Stadt Landau in der Pfalz

Sitzungsvorlage
350/211/2022

Amt/Abteilung: Umweltamt Datum: 01.02.2022	Aktenzeichen: 67.23.02		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand Hauptausschuss	07.02.2022 15.02.2022	Vorberatung N Entscheidung N	

Betreff:

Vergabe von Landschaftsbauarbeiten zur Sanierung und teilweise Neugestaltung des Spielplatzes in Godramstein

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe von Landschaftsbauarbeiten zur Sanierung und teilweise Neugestaltung des Spielplatzes in Godramstein an die mindestfordernde Firma Liebertseder aus Landau in der Pfalz mit einer Auftragssumme von 75.862,50 brutto zu.

Begründung:

Der Spielplatz in Godramstein „An der Kiesgrube" soll attraktiver gestaltet und verbrauchte Spielgeräte ersetzt werden. Im Zuge der Planung fanden Abstimmungen mit der Ortsverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger statt. Es sollen eine neue Schaukel, ein Trampolin, ein Reck und ein Balancierparcours errichtet werden. Zusätzlich soll das Wasserspiel erneuert werden.

Die Leistungen zur Sanierung und teilweise Neugestaltung wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Submission am 25.01.22 ergab folgendes Ergebnis:

Ange-bot Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	Anmerkungen, Preisnachlässe, Nebenangebote
02	Fa. Liebertseder, Landau	75.862,50 €	-
01	N.N.	96.136,36 €	-

Die Kostenberechnung lag bei 78.462,65 Euro brutto. Damit liegt das mindestfordernde Angebot Nr. 02 mit 75.862,50 Euro brutto 3,3 % unter der Kostenberechnung.

Insgesamt ist das Angebot Nr. 02 der Firma Liebertseder aus Landau in der Pfalz als wirtschaftlich und auskömmlich zu werten. Die Firma ist leistungsfähig, fachkundig und zuverlässig. Mit den Leistungen soll daher die Firma Liebertseder beauftragt werden.

Mit den Bauarbeiten soll im Frühsommer 2022 begonnen werden. Daran an schließen sich die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege für ergänzende Begrünungen.

Die für die Baumaßnahme notwendigen Haushaltsmittel waren bereits im Haushalt 2021 veranschlagt. Aufgrund sehr langer Lieferzeiten bei den Spielgeräten musste die Ausführungszeit verschoben werden. Für die Durchführung der Baumaßnahme sind bereits Planungsleistungen durch ein externes Büro erfolgt. Insofern handelt es sich um eine Fortführung einer bereits begonnenen Maßnahme.

Die Haushaltsmittel sollen im Vorgriff auf den Haushalt 2022 bereitgestellt werden. Sodann stehen die Mittel auf den Produktkonten 36604.0821, 36604.0223 und 36604.5231 zur Verfügung, weitere Investitionsmittel in Höhe von 15.000 Euro stellt die Ortsverwaltung aus dem Budget II zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 36604.0821, 36604.0223, 36604.5231, Budget II der Ortsverwaltung
Haushaltsjahr: 2022-2024
Betrag: 75.862,50 Euro
Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: Nein
Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja ☒ / Nein ☐

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:
Mittelfreigabe ist beantragt: Ja ☐ / Nein ☒

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja ☐ / Nein ☒

Sonstige Anmerkungen: -

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja ☐ / Nein ☒
Begründung: Vergabebeschluss

Anlagen: -

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat III - hauptamtlicher BGO
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung: